

**Studienseminar für Gymnasien Wiesbaden**  
**Ausbildungscurriculum für Module und Veranstaltungen**  
**2. Fachdidaktik**

**Katholische Religion**

<b>Veranstaltung</b>	<b>VFD: Unterrichten im Fach Katholische Religion</b>
<p><b>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beobachten und analysieren Unterricht kriteriengeleitet.</b></p> <p><b>Inhaltliche Modulgestaltung zur Anbahnung der genannten Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachdidaktische Grundsätze und Grundlagen, v.a. Didaktik der Korrelation und Elementarisierung</li> <li>• Fachspezifische Kriterien von Unterrichtsbeobachtung und Überblick über fachdidaktische Grundlagenliteratur</li> <li>• Beobachtung und Reflexion von Unterricht (in der Regel Gruppenhospitation bei dem/der Fachleiter/in)</li> <li>• Grundsätze der Unterrichtsplanung, -durchführung und -reflexion</li> <li>• Curriculare Vorgaben und kompetenzorientierter Lernbegriff</li> <li>• Besuch im Religionspädagogischen Amt (Kennenlernen der Vernetzungs- und Unterstützungsangebote der Kirche sowie des Materialpools für den RU)</li> <li>• Reflexion der eigenen Rolle und Glaubensbiographie</li> </ul>	
<p><b>Die Gestaltung der Veranstaltung orientiert sich grundsätzlich an den Bedarfen der LiV und der Vorbereitung der jeweiligen beruflichen Handlungssituationen bzw. den daraus resultierenden komplexen pädagogischen Fragestellungen.</b></p>	
<b>Präsenzzeit</b>	12 Stunden
<b>UB-Zahl</b>	--
<b>KC-Bezug</b>	--
<b>Vernetzung</b>	VEIN, MM-I, MLIG, Veranstaltung „Sprachsensibler Unterricht“, VINN, VEBB

**Studienseminar für Gymnasien Wiesbaden**  
**Ausbildungscurriculum für Module und Veranstaltungen**  
**2. Fachdidaktik**

Modul	Unterrichten im Unterrichtsfach Kath. Religion (MKA-I/MKA-II)
	<p><b>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch. Sie unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Lernenden. Sie motivieren alle Lernenden und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen. Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst fördern die Fähigkeiten der Lernenden zum selbstgesteuerten und eigenverantwortlichen Lernen. Sie reflektieren die Lehr-Lernprozesse und entwickeln aufbauend darauf ihren Unterricht und sich selbst kontinuierlich weiter.</b></p> <p><b>Inhaltliche Modulgestaltung zur Anbahnung der genannten Kompetenzen:</b></p> <p>Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erweiterung der fachspezifischen Grundbildung mit Hilfe didaktischer Prinzipien, z. B. Bibeldidaktik, Symboldidaktik, Ethisches Lernen, Kirchenraumpädagogik, Ökumenisches und Interreligiöses Lernen, Gendersensibler RU, Didaktik kirchengeschichtlichen Lernens, Ästhetisches Lernen, BNE (Schwerpunkt Bewahrung d. Schöpfung)</li><li>• Erfahrungs-, Handlungs- und Subjektorientierung, Mehrperspektivität und Ganzheitlichkeit</li><li>• Grundstrukturen eines kompetenzorientierten Religionsunterrichts</li><li>• Individuelle Stunden- und Reihenplanung, ggf. Beratung eines DZ</li><li>• Entwicklungspsychologische Stufenmodelle / religiöse Sozialisationsfaktoren als diagnostische Voraussetzungen zur Planung von RU</li><li>• Zukunftsmodelle des RU (konfessionell-kooperativer RU, CRU, mögliche weitere Entwicklungen)</li><li>• Rechtsfragen zum RU</li><li>• Exemplarische didaktische Analyse verschiedener Inhalte aus der Sekundarstufe I und II</li><li>• Einsatz von (Kurz-)filmen im RU</li><li>• Gesprächsführung im RU</li><li>• Grundlagen der Leistungsbeurteilung und Leistungsbewertung im RU</li><li>• Einführung in Lehrwerke des Faches Religion (Sek I und Sek II)</li></ul> <p>Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten:</p> <p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gestalten den Lehr-Lernprozess kognitiv und affektiv aktivierend. Dabei berücksichtigen sie fachspezifische didaktisch-methodische Herausforderungen im Bereich der Gesprächsführung, der Bibeldidaktik sowie der Gestaltung (inter-)religiöser Lerngelegenheiten.</p> <p>Kompetenzorientierte Aufgabenformate und Übungsprinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgabenentwicklung (Lern- und Leistungsaufgaben)</li></ul>

# Studienseminar für Gymnasien Wiesbaden

## Ausbildungscurriculum für Module und Veranstaltungen

### 2. Fachdidaktik

- offene Aufgabenformate
- vernetzende Aufgabenformate
- Aufgabenformate zur Förderung fachspezifischer Kompetenzen und zur Individualisierung von Unterricht
- produktives bzw. intelligentes Üben

Fachspezifische Konzepte zur Leistungsmessung und -bewertung:

- Grundlagen kompetenzorientierter Formen der Leistungsbewertung und Beurteilung
- Spezifische Überlegungen zur Leistungsmessung im Fach Religion – Grenzen des Bewertbaren
- Phasen evaluativen Rückblicks, Reflexion gelingenden Lernens

Fachorientierte Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen:

- Didaktische und methodische Entscheidungen und ihre Umsetzung, Kriterien eines kompetenzorientierten Unterrichtsvorhabens
- Lernprogression bezogen auf die intendierte Kompetenzentwicklung

Beitrag des Faches zur Erfüllung des Bildungsauftrags:

- Kulturelle Bildung
- Persönlichkeitsentwicklung und Identitätsbildung
- Entwicklung einer Werthaltung bzw. einer an christlichen Werten orientierten Haltung gegenüber Mitgeschöpfen und Umwelt
- Sprachsensibilität

Fachbezogene Diagnose- und Förderkonzepte:

- Lernstands- und Lernprozessdiagnosen mittels fachspezifischer Diagnoseinstrumente, insbesondere zur religiösen Sozialisation und zu elementaren Zugängen durch Entwicklungspsychologische Stufenmodelle (Fowler, Oser/Gmünder u.a.)
- individuelle Förderung von Lernenden (Binnendifferenzierung, Individualisierung, z. B. auch im Hinblick auf unterschiedliche Voraussetzungen durch stark divergierende religiöse Sozialisation)

Modulbezogene schulrechtliche Regelungen:

- Erlass zum Religionsunterricht in Hessen vom 15. April 2020
- Weitere Rechtsfragen, v.a. zum konfessionell-kooperativen RU und weiterer Entwicklungen

**Die Gestaltung des Moduls orientiert sich grundsätzlich an den Bedarfen der LiV und den jeweiligen beruflichen Handlungssituationen bzw. den daraus resultierenden komplexen pädagogischen Fragestellungen.**

**Präsenzzeit**

40 Stunden (über zwei Semester)

**Studienseminar für Gymnasien Wiesbaden**  
**Ausbildungscurriculum für Module und Veranstaltungen**  
**2. Fachdidaktik**

<b>UB-Zahl</b>	pro Semester 2
<b>KC-Bezug</b>	KCVD, S. 140ff.
<b>Vernetzung</b>	VFD, VEBB, MLIG, MDFB, MUEGYM

<b>Modul</b>	<b>Unterrichtsentwicklung an Gymnasien (MUEGYM) in Kath. Religion</b>
<p><b>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gestalten den Unterricht vor dem Hintergrund des Bildungs- und Erziehungsauftrages des gymnasialen Bildungsgangs. Sie entwickeln ihre Kompetenzen bezüglich ihres fachbezogenen Unterrichts im Sinne einer fortlaufenden Professionalisierung weiter.</b></p> <p>Modulspezifische Ergänzungen der Kompetenz:            Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst wählen für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe geeignete Inhalte, Arbeits- und Kommunikationsformen sowie Methoden und Medien aus, welche die zunehmende Selbstverantwortung der Schülerinnen und Schüler fördern. Sie vermitteln und fördern nachhaltige wissenschaftspropädeutische Lern- und Arbeitsstrategien sowie Methoden.</p> <p><b>Inhaltliche Modulgestaltung zur Anbahnung der genannten Kompetenzen:</b>            Fachdidaktische Lehr- und Lernkonzepte und -prinzipien für kompetenzorientiertes Unterrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aspekte des Unterrichtens in der Qualifikationsphase</li> <li>• Vorbereitung auf Prüfungsformen im Abitur</li> </ul> <p>Methoden- und Medienkonzepte für kompetenzorientiertes Unterrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsformen in der Qualifikationsphase, die insbesondere die Eigenverantwortung für den Lernprozess und Arbeitsprodukte stärken</li> </ul> <p>Fachbezogene Kriterien für Reflexion und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reflexion der eigenen Rolle als Lehrerin bzw. Lehrer im Blick auf die in Unterricht und fachdidaktischer Ausbildung gewonnenen Erfahrungen</li> </ul>	
<p><b>Die Gestaltung des Moduls orientiert sich grundsätzlich an den Bedarfen der LiV und den jeweiligen beruflichen Handlungssituationen bzw. den daraus resultierenden komplexen pädagogischen Fragestellungen.</b></p>	
<b>Präsenzzeit</b>	je 10 Stunden pro Fachdidaktik
<b>UB-Zahl</b>	1 UB pro Fach
<b>KC-Bezug</b>	KCVD, S. 277.
<b>Vernetzung</b>	VFD, MLIG, MM-I / MM-II, MDFB, VEBB